

SINGENER WOCHENBLATT

Heute plus 20 Seiten
ARBEITSWELT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit
SINGEN
kommunal
auch unter
www.wochenblatt.net/siko

**Stolpersteine
für vier
Schicksale** S. 3

**Ehrenrunde
beim Schlatter
Herbst** S. 7

**Mitmachen
beim Nikolaus-
Lauf-** S. 14

**Hat der FC das-
Siegen
verlernt** S. 21

in Singen-Nord mit
Volckertshausen aktuell
S. 6

16. SEPTEMBER 2015

WOCHE 38

SI/AUFLAGE 33.084

GESAMTAUFLAGE 86.572

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

**DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:**



Infos zu ECE

Wie OB Bernd Häusler schon im Sommerinterview des WOCHENBLATTS ankündigte, bereitet die Stadt Singen eine Informationsveranstaltung zum geplanten Einkaufscenter vor. Am Mittwoch, 30. September, ab 19.30 Uhr kann sich die Bürgerschaft in der Aula der Ekkehard-Realschule ein Bild machen, wie die Architektur von ECE aussehen soll. Auch bislang offene Fragen wie Eingänge, Tiefgaragenzufahrt oder das Einbinden des Hotels »Viktoria« werden dann vorgestellt. Im Oktober will auch der City Ring, so ist zu hören, eine Veranstaltung zu ECE durchführen. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Jeder Dritte ist mit gesellschaftlichen Leben zufrieden

Informationsveranstaltung zur großen Haushaltsbefragung am 23. September

Singen (stm). 38 Fragen auf dem Weg zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept 2030 (ISEK) hat die Stadt Singen Anfang in der großen Haushaltsbefragung Anfang Mai gestellt. Insgesamt haben 2.543 »Haushalte« an der vom WOCHENBLATT begleiteten Befragung teilgenommen und den Fragebogen zu den sechs Themenfeldern »Miteinander«, »Wohnen«, »Wirtschaft«, »Freizeit«, »Umwelt« und »Mobilität« ausgefüllt. Die Singener Bürger waren hierbei aufgerufen, sich zu äußern, was sie an ihrer Stadt schätzen, was sie sich noch wünschen und wo sie Verbesserungsbedarf sehen. 43,3 Prozent der 2.735 befragten Bürger wohnen länger als 30 Jahre in Singen. Mehr als jeder Dritte der Befragten (37,3 Prozent) ist mit dem gesellschaftlichen Leben in Singen zufrieden bis sehr zufrieden, erfuhr das WOCHENBLATT auf Nachfrage. 65 Prozent der Befragten fühlen sich als Bürger der Gesamtstadt. Ehrenamtliches Engage-



Wie ein Blick vom Hohentwiel auf die Stadt herunter sind die Ergebnisse der großen Haushaltsbefragung vom Frühjahr, die am 23. September vorgestellt werden.

ment spielt für sehr viele Menschen eine wichtige Rolle. Das sagen 30 Prozent, für wichtig erachten dies 33 Prozent. Ein interessantes Bild ergibt die Auswertung der Wohnsituation in Singen: Denn 33,3 Prozent der Befragten sind hiermit sehr zufrieden, 38,4 Prozent zufriede-

den und nur 2,1 Prozent sind sehr unzufrieden. Gar 71 Prozent würden sich wieder für Singen als ihren Wohnort entscheiden. Die gute Infrastruktur und die zentrale Lage Singens wurden hierfür am meisten als Gründe genannt. Diejenigen, die sich nicht mehr für Singen

als Wohnort entscheiden, finden die Stadt unattraktiv und bemängeln Lärm und das Verkehrsaufkommen. Jeder zweite Befragte kauft in der Innenstadt ein, 40,3 Prozent in der Südstadt. Mehr interessante Zahlen und Hintergründe gibt es bei einer Infor-

mationsveranstaltung, zu der die Stadtverwaltung am Mittwoch, 23. September, in die Aula der Ekkehard-Realschule einlädt. Um 19 Uhr werden die beiden Moderatoren Thomas Sippel und Timo Buff vom beauftragten Planungsbüro aus Stuttgart die ermittelten Ergebnisse der Haushaltsbefragung den Singener Bürgern umfassend präsentieren. Damit beginnt ein zweijähriger Prozess, der von den Bürgern in Form von Workshops aktiv begleitet werden soll. Die eindrucksvolle Zahl von 450 Bürgern wollte daran teilnehmen, 170 ausgesuchte Personen, die aufgrund demographischer oder beispielsweise geographischer Aspekte (Ortsteile) ausgewählt wurden, werden sich erstmals am 7. Oktober treffen. Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler gegenüber dem WOCHENBLATT betonte, gehe es aber nicht nur um die Findung eines Leitbildes, sondern auch um die tatsächliche Umsetzung dessen in der Stadt.

Elfjähriger Junge von Auto überrollt

Singen (swb). Zwei verletzte Personen und etwa 20.000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Unfalls am Sonntagabend auf der Bruderhofstraße. Nach bisherigen Erkenntnissen muss davon ausgegangen werden, dass ein elfjähriger Junge zunächst stadtauswärts auf dem rechts der Bruderhofstraße gelegenen Geh- und Radweg fuhr und nach der Kreuzung mit der Fichtestraße auf den links der

Straße verlaufenden Radweg wechseln wollte. Hierbei kam es zur Kollision mit dem in gleicher Richtung gefahrenen VW einer 59Jahre alten Frau. Der Junge wurde auf die Motorhaube geschleudert, geriet unter den Pkw und wurde von diesem überrollt. Ersthelfer zogen den unter dem Pkw eingeklemmten schwerverletzten Jungen hervor. Ein Rettungswagen brachte den Jungen ins HBH-Klinikum.

- Anzeige -

Neuer Busbetreiber

Schmidbauer fährt ab 1.6.2016

Singen (of). Ein nahverkehrs-technischer Zeitenwechsel steht in Singen an. Im kommenden Jahr nämlich soll die Ära der Bahn-Tochter Südbadenbus (SBG) als Betreiberin des Singener Stadtlinienverkehrs enden. Das hat der Betriebsausschuss der Stadtwerke Singen nach einer europäischen Ausschreibung vor der Sommerpause in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen gehabt. Nun soll im kommenden

Jahr das Engener Unternehmen Schmidbauer den Singener Stadtlinienverkehr anbieten. Ausschlaggebend dafür war natürlich unter anderem der Preis. Am kommenden Montag, 21. September, soll im Singener Rathaus der neue Vertrag unterzeichnet werden. Dann wird es auch weitere Details zum geplanten Wechsel am 1. Juli 2016 geben. Mehr hierzu in der nächsten Printausgabe des WOCHENBLATTS.

Für besseren Hochwasserschutz

Singen-Bohlingen (swb). Der Starkregen in Bohlingen vor gut zwei Jahren ist vielen noch in unangenehmer Erinnerung, denn so mancher Keller lief in dem Singener Ortsteil voll. Die Stadt hat seitdem viele Hochwasser-Präventionsmaßnahmen auf den Weg gebracht, die laut Ludwig Wenger von der Abteilung Straßenbau eine Menge gebracht haben. Einige der Feld- und Wirtschaftswege

wurden mit sogenannten »Uni-2N-Steinen« angelegt, der Feldweg oberhalb des Friedhofs wurde bis zu einem Meter hoch aufgeschüttet. Zurzeit arbeiten die Männer von der Abteilung Technische Dienste an den Banketten, damit mögliches Hochwasser auf die umliegenden Felder ablaufen kann. Auch die noch nicht befestigten Feldwege werden gerade bearbeitet.

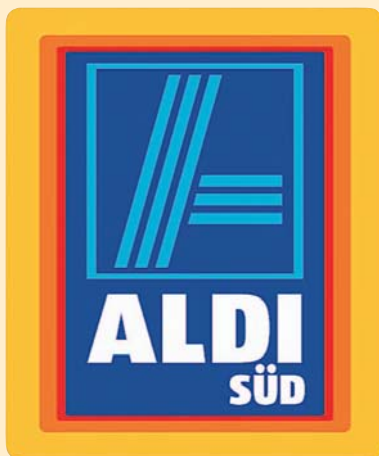
- Anzeige -

DER NEUE RENAULT
TWINGO
ÜBERALL HIN UND WEG

**lädt ein zum Renault-Tag
am 19. September 2015**
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Robert-Gervig-Str. 6, 78315 Radolfzell
Tel. 07732 - 982773

TRÄUME AUF 2, 3 UND 4 RÄDERN ERLEBEN

Am 17. September beginnt mit der IAA in Frankfurt eine der wichtigsten Automobilmessen der Welt mit vielen Neuigkeiten und vielen neuen Modellen die den Spaß am Autofahren wieder stärker in den Mittelpunkt stellen. Trotz aller elektronischen Wunderdinge, die das Fahren revolutionieren wollen. Gerade erst vorbei ist mit der Eurobike in Friedrichshafen die wichtigste Zweiradmesse überhaupt. Aktuelle Trends aus beiden Bereichen bietet die Beilage »Träume auf 2, 3 und 4« Rädern ab Seite 33 in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS.



WEGE ZUM TRAUMBERUF DURCH SONDERBEILAGE

Männer in »Frauenberufen«. Handwerk mit neuem Image. Junge Frauen, die die Medien für sich entdecken. Verwaltungsarbeit, die mehr ist als ein Brotberuf. Die WOCHENBLATT-Beilage rund um Ausbildung und Berufsorientierung in dieser Ausgabe hat es auf 20 Seiten in sich. Rein schauen! Es lohnt sich. Da gibt es Tipps für die Berufswahl, Anregungen für Bewerbungsgespräche, Interviews, Erfahrungsberichte. Ein klasse Ratgeber auf dem Weg zum Traumberuf und um zu verhindern, dass die Ausbildung zum Alptraum wird.

**HEUTE SCHON AN
MORGEN DENKEN.**

Wir planen mit Ihnen
die geeignete Heizung
für Ihr Eigenheim.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Spitzen-Auftakt für die SKG

Singen (swb). Zum Saisonauftakt des SKG Singen war am Wochenende der KSV Hölzlebruck zu Gast. Nach dem knapp verpassten Aufstieg war die Motivation für die Singener Kegler groß, dieses Spiel zu gewinnen. Bereits die Startpaarung der SKG legte eine sehr gute Leistung hin und machte auf der dritten Bahn über 100 Holz gut. Dabei spielten Schmid (637 Holz), K. Köcher (590 Holz) und Grille (572 Holz) und holten mit ihrer sehr guten Leistung alle drei Mannschaftspunkte. Bei der Schlusspaarung gingen für die SKG Müller (575 Holz), W. Köcher (564 Holz) und Merk (561 Holz) auf die Bahn und holten weitere zwei Mannschaftspunkte. Am Ende sicherte sich die SKG durch das höhere Gesamtergebnis von 3499 Holz zu 3336 Holz weitere zwei Mannschaftspunkte und somit den ersten Sieg der Saison.

Untätiger Kaiser und sein nervöses Gefolge

Das Theater 88 startet mit einer mittelalterlichen Tragikomödie in die Saison

Ramsen (hz). In diesem Jahr spielt das Theater 88 »Romulus der Große«, eine Tragikomödie im finsternen und blutigen Mittelalter. Im Fokus stehen dabei der letzte Kaiser von Rom, der die Weltgeschichte nicht stören will, die nervösen Figuren am kaiserlichen Hof und eine Horde wilder und bewaffneter Germanen. Das Stück dreht sich um die kleinen Sorgen von Entscheidungsträgern sowie um die Frage nach der moralischen Verantwortung in einer vorherrschenden Kultur. Am letzten Freitag war in der Ramseiner Aula die Premiere. Der Lohn für eine wochenlange und intensive Vorbereitung waren ein begeistertes Publikum und ein ausverkauftes Haus. Die ausgezeichnete Inszenierung der Geschichte lebt von professionellen und gekonnten Engagement der Schauspieler. Bis auf die Hauptrolle fungiert jeder Mitspieler in mehreren Doppelrollen. Das Theaterstück

erzählt vom letzten römischen Kaiser. Augustus Romulus (Matthias Brütsch) – sehnt sich nach dem Einmarsch der Germanen. Sämtliche Versuche, den untätigen Kaiser umzustimmen, scheitern und ein geplantes Attentat schlägt fehl. Die Regie führt der einheimische Regisseur Simon Kramer, der seine Arbeit beim Theater 88 als eine »fruchtbare und dankbare Aufgabe« bezeichnet. Weitere Infos unter www.theater88.ch.

Mehr Bilder zum Theaterstück unter bilder.wochenblatt.net.



Taekwondo Club Singen e.V.

VERTEIDIGE DICH !

Du hast eine Begeisterung für Sport? Hast du Lust eine koreanische Kampfkunst zu erlernen, mit der man sich in jeder Situation verteidigen kann ?

Dann bist du bei uns genau richtig ! Wir freuen uns auf ein Probetraining mit dir !

Trainingszeiten :

Kinder ab 9 Jahren : Freitag 18:30 - 19:30 Uhr
Erwachsene : Montag und Freitag 19:30- 21:00 Uhr

Tel : 07731/ 911548 ab 18:30 Uhr
015228871197

www.Taekwondo-Singen.de



Mit der mittelalterlichen Tragikomödie »Romulus, der Große« eröffnet das Theater 88 seine neue Spielsaison. swb-Bild: hz

Ab Donnerstag, 17.09.2015

Vom Fass:

das beliebte Flözlinger halbdunkel

aus der kleinsten gewerblichen Brauerei Deutschlands

Gasthaus Schindereck • Familie Brecht

Singener Str. 1, 78239 Rielasingen, Tel. 077 31/511 44, Fax 077 31/91 7527

Qualität aus der Region

Noch diese Woche dienstags vormittags: frisch gegrillte Hähnchen von 9 – 13 Uhr und dann nach dem Umbau !!!

da freut sich die Pfanne	AKTION AKTION AKTION	jetzt nochmals der Klassiker
Puten-Cordon bleu mit Schinken und Käse	Geschnetzeltes vom Schwein, auch als Budapester + Pfefferrahm-Pfanne	Original Singener Grillwürste
100 g € 1,15	100 g € 0,99	100 g nur € 1,19
herzhaft deftig zum Vespern	aus unserer Wursttheke:	zum Vespern
Krakauer	Paprikalyoner mit viel Paprika	Bierwurst auch als Portion
100 g € 1,09	100 g € 1,29	100 g € 1,09

Achtung: Ab dem 21. September bauen wir für Sie um – ein Verkaufswagen steht in der Zeit vor dem Stammhaus. Wir bitten Sie um Verständnis, wenn es nicht gleich rund läuft.

„ICH ENTDECKE IMMER DIE NEUESTEN RESTAURANTS.“

INTUITION – DENKT MEIN FREUND ...“

Hol Dir, was sie hat: Die neue Ausgabe für Singen (Hohentwiel) und Umgebung. Jetzt bei:

REWE **Deutsche Post** **Netto Marken-Discount**

STV Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche
Stadler Telefonbuchverlag GmbH & Co. KG · Industriestraße 25 · 77656 Offenburg

Riesenauswahl an Trachtenmode für die ganze Familie Vorbeischaun lohnt sich

www.kleider-mueller.de
Ekkehardstr. 30
78224 Singen
Montag – Freitag von 10 – 18 Uhr
Samstag 10 – 16 Uhr

WEIN- VON BAUMANN seit 1921

Die Winzer haben mit der Weinlese begonnen – trinken Sie jetzt den frischen süßen

SUSER

aus Baden und Italien.

Baumann

Weine · Spirituosen · Präsente
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen
Tel. (077 31) 9988 20 · Fax 9988 20

Schauen Sie auch auf unser Logo?!

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2 a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

40-jähriges Dienstjubiläum bei der Firma Horn in Gottmadingen

Von links: Josef Matt, Karl Emminger - Geschäftsführer -

Herr Josef Matt kann auf ein heute selten gewordenes Arbeitsjubiläum zurückblicken. Er feiert sein 40. Jähriges Arbeitsjubiläum. Zunächst begann Hr. Matt seine Tätigkeit am 01.08.1975 bei der Firma Schumacher GmbH und wechselte dann innerhalb des Unternehmensverbundes in die Firma Horn als kaufmännischer Mitarbeiter in den Bereich der Buchhaltung. Aufgrund seines außergewöhnlichen Engagements wurde Herrn Matt im Januar 1989 die Leitung der Buchhaltung sowie des Personalwesens übertragen. Im Jahr 2003 ertheilte die Geschäftsführung Hr. Matt aufgrund der verantwortungsvollen und loyalen Tätigkeit Prokura. In seiner langjährigen Zugehörigkeit zur Firma Horn hat Hr. Matt umfassende Kenntnisse von allen Bereichen des Unternehmens auf die wir alle gerne zurückgreifen. Die Geschäftsführung sowie die Mitarbeiter bedanken sich für den tollen Arbeitseinsatz und wünschen Herrn Matt für die kommenden Jahre „Alles Gute, Gesundheit und viel Freude“ im Berufs- sowie im Privatleben.

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Aufschnitt lassen Sie sich von unserer Brühwurstvielfalt überraschen 100 g	1,35
Rohpolnische/Bergkraxler deftige Halbdauerware: Rohpolnische am Stück / Bergkraxler fein aufgeschnitten 100 g	1,10
Thüringer Rotwurst mit mageren Schinkenwürfeln / im Natur- oder Kunstdarm 100 g	1,10
Kassleraufschnitt Schinkenspezialität aus dem Rücken, in verschiedenen Geschmacksrichtungen 100 g	1,80
Schälrippe frisch oder mild gesalzen und geräuchert 100 g	0,44
Rollschinken mild gesalzenes und geräuchertes Nusschinkle 100 g	1,00
Rinderbugblatt das Kennerstück / ideal für die Suppe oder den Schmorbraten 100 g	1,00
Fleischkäsebrät Kalt draußen? Lösung: heißer Fleischkäse aus dem Ofen 100 g	0,68

Handwerkstradition seit 1907



Auch wenn das Schlatter Dorffest nun als »Schlatter Herbst« firmiert, die Tradition der hohen Ehrungen zur Eröffnung der Festtage ist geblieben. In diesem Jahr hat es Heike Schläfle »erwischt«, die aktuelle Vorsitzende des Musikvereins Schlatt unter Krähen. Seit 16 Jahren ist Heike Schläfle im Vorstand des Vereins, was nun mit einer Landesehrendnadel gewürdigt wurde, die OB Bernd Häusler ihr persönlich ansteckte. swb-Bild: of

Stolpersteine für vier Schicksale

Singen (of). Im Rahmen der Singener Aktion Stolpersteine konnten am Freitag bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr neue Stolpersteine verlegt werden. Dazu war auch der Erfinder der bundesweiten Aktion, die hier im Landkreis auch in Radolfzell, Stockach und Konstanz, umgesetzt wird, nach Singen gekommen, um eigenhändig die kleinen Erinnerungstafeln in den Boden einzusetzen, was der Singener Bauhof bestens vorbereitet hatte. Gunter Demnig macht immer wieder deutlich, dass ein Mensch vergessen ist, wenn sein Name vergessen wird. Deshalb wurde im Rahmen der Verlegung auch die Biographie der Menschen vorgestellt, an die neu mit diesen Stolpersteinen erinnert werden soll.

Für Bernhard und Susanne Kuderer, direkt vor dem Fenster des Abgeordnetenbüros von Hans Peter Storz, sowie für Otto Korm wurden Stolpersteine in der Ekkehardstraße verlegt. Die drei ehemaligen Singener hatten sich während der NS-Zeit



Für Susanne und Bernhard Kuderer wurden am Freitag direkt vor dem Abgeordnetenbüro von Hans Peter Storz in der Ekkehardstraße zwei neue Stolpersteine verlegt. swb-Bild: of

Fest der Drachen

Förderverein lädt in den Stadtpark

Singen (swb). Wenn die Herbstwinde wehen, ist die richtige Zeit gekommen, Drachen steigen zu lassen. Mit dem 14. Drachenfest sorgt der Stadtpark-Förderverein um Hans-Peter Storz und Veronika Netzhammer am Samstag, 19. Sep-

tember, von 13 bis 17 Uhr für einen bunten Himmel über Singen: Junge und alte Drachenfrennde können neu gebastelte oder bewährte Flugobjekte präsentieren und fliegen. Erfahrene Piloten stehen Einsteigern mit Rat und Tat zur

Seite, führen verschiedene Modelle und Flugkunststücke vor. Der Stadtpark-Förderverein erwartet als besondere Gäste Drachenfrennde aus Donaueschingen, die eigene Beiträge zum bunten Flugprogramm leisten werden.

Steißlingen (le). Am morgigen Donnerstag beginnt mit der Vernissage zur Großen Kunstausstellung des Kunst- und Kulturkreises um 19 Uhr im Foyer des Rathauses traditionell das Steißlinger Klemenzenfest. Der Kunst- und Kulturkreis präsentiert am Freitag um 20 Uhr Volkmar Straub mit seinem aktuellen Programm »Ein Mund voll Staub« (mehr hierzu lesen Sie auf Zu guter Letzt). Der Klemenzenfestsamstag gehört, wie immer, dem Musikverein, der zu seinem beliebten Pfälzer Weinfest einlädt. Pfälzer Weinköstlichkeiten und Grillspezialitäten sorgen für das leibliche Wohlbefinden, und zur guten Stimmung spielen die Musikkapelle Sauldorf und die Flotte Spätlese auf. In der Gartenstraße und auf dem Schulgelände ist erstmals ein Menschenkicker-Turnier vorgesehen. Außerdem gibt es auf dem Schulgelände ab 14 Uhr einen Kinderflohmarkt. Am Klemenzenfestsonntag rufen drei gewaltige Böllerschüsse zum Festgottesdienst um 9 Uhr in die Remigiuskirche und daran anschließend zur feierlichen Prozession durch den Ort. Ab 11 Uhr lädt der Musikverein zum Frühschoppenkonzert und ab 12 Uhr zum Mittagessen in



Traditionell gehört die feierliche Prozession durch Steißlingen zum Klemenzenfest. swb-Bild: le

die Torkel ein. Außerdem hat der Vergnügungspark der Firma Gebauer dann seine Zelte aufgeschlagen und lädt zum spannenden Zeitvertreib ein. In der Torkel sorgt Chris Metzger für die musikalische Unterhaltung, in der Mensa der neuen Schule gibt es ein Künstler-Café, und zwischen 14 und 18 Uhr unterhält der Zauberer Piccolo. Am Klemenzenfestmontag feiern die Steißlinger ab 9.30 Uhr in der Seeblickhalle. In diesem Jahr wird die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg, Stamm Steißlingen St. Remigius, für ihr großes Engagement für die überkonfessionelle Jugendar-

beit mit dem Bürgerteller ausgezeichnet. Die Bürgerrede hält Martin Burger, Fachvorstand für Außerschulische Jugendbildung beim Landesjugendring BW. Im Anschluss findet die Sportlehrerung statt. Dabei werden in diesem Jahr Alia Knack, Springreiten, Maximilian und Benjamin Boos, Radsport, Kathrin Reischmann, Ski-Telemarken, Inge Schwahl, Leichtathletik, und Dirk Beer, Leichtathletik, für herausragende Leistungen in ihren Sportarten ausgezeichnet. Für den musikalischen Rahmen dabei sorgt der Pfadichor. Am Nachmittag findet dann noch ab 14.30 Uhr die Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr und des DRK am Übungsobjekt altes Feuerwehrhaus in der Lange Straße statt.



► FURIOS

Ein furioses Finale hat der zweite Singener Musiksommer am Samstag gefeiert. Vor der Bäckerei Künz heizte die Formation »Sixty 6« den Besuchern der Innenstadt ordentlich mit vielen Hits der letzten 50 Jahre ein, und auch manches Tänzchen wurde mitten auf der Straße gewagt. Die weithin hörbare Musik lockte viele hundert Schaulustige an, und man konnte gar Innenstadt-Besucher mit dem Rollator dabei ertappen, wie sie zu den heißen Rhythmen tanzten. Insgesamt ist das Fazit für diese Innenstadt-Belebung an den Ferien-Samstagen positiv, auch wenn es zuweilen einfach zu heiß gewesen ist. Mehr Bilder vom Finale des Musiksommers gibt es unter bilder.wochenblatt.net

Mosterei geöffnet

Singen-Friedingen (swb). Ab 19. September ist die Moste in Friedingen immer samstags für Mitglieder der Schlepperfreunde und Einwohner Friedingens geöffnet. Terminvereinbarung bitte unter 0176-77122163.

INJOY

DAS Abnehm- und Figurzentrum in Singen - Rielasingen

Durchschnittlich
4 – 6 kg
Gewichtsverlust
in 4 Wochen

Christian P. aus Radolfzell
-13 kg

Eva H. aus Öhningen
-10 kg

Simon L. aus Singen
-28 kg

Ralf F. aus Rielasingen
-18 kg

Ran an den Urlaubsspeck

Jetzt abnehmen, Haut straffen und Gewicht dauerhaft halten. Mit gesunder Ernährung und modernstem Figurtraining.

Kursbeginn: ab 05.10.2015
Anmeldeschluss bis 02.10.2015 (Start indiv. möglich)

Ihr Abnehmpaket zur Wohlfühlfigur: 4 Wochen gezieltes Figurtraining inklusive

- eine persönliche Einweisung inkl. Gesundheitsprofil und Trainingsplan
- mind. 8 Trainingseinheiten am computergesteuerten Figurzirkel
- 4 Ernährungsseminare mit Abnehmexperte Dipl.-Gesundheitsmanager Jörg Jetter
- Getränke, Nutzung Saunadorf und Kurse wie Yoga, Zumba, etc.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Die Reihenfolge der Anrufe entscheidet über die Teilnahme.

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren unverbindlichen Beratungstermin.

Abnehmhotline
07731-931 60

49,00 €
für

OKO-TEST
Test Fitness Studien
gut
Ausgabe 01/2009
INJOY Rielasingen
Adam-Opel-Str. 10
www.injoy-singen.de



»Wir gehen steil«, galt für sämtliche Akteure in der GEMS.
swb-Bild: ly

Freundschaft und Zukunftsträume

Singen (swb). Dass Kultur stark machen kann, bewiesen am Dienstag zwölf Schüler der Singener Johann-Peter-Hebel Schule, die in Kooperation mit der GEMS und dem Verein für Kinder- und Frauenschutz ein Theaterprojekt namens »Wir gehen steil« vorstellten. »Mit dem Projekt möchten wir Bildungschancen eröffnen und das Engagement bei Jugendlichen stärken«, wirbt Claudia Zwiebel vom Verein für Kinder- und Frauenschutz. Dass sich das mehrmonatige Engagement gelohnt hat, daran zweifelt Theaterpädagogin Cordula Mächler zu Recht nicht: »Wir haben ab November 2014 in der GEMS geprobt, zuvor in der Schule. Es hat viel gebracht.«

Schwerpunktmäßig zeigten die Schüler aus der siebten und

achten Klasse, wie Freundschaft in einer Clique funktioniert in Zeiten des Aufbruchs, bei dem Zukunftsträume und Visionen an erster Stelle stehen.

Melli (Sandra Wagner) hat gerade jede Menge Ärger zu Hause, Lilly (Celine Sehling) träumt von einer Zukunft in der Großstadt, und beide wollen nur noch weg – weg aus Singen. Wie »la familia« (so nennt sich die Clique) und die beiden Akteurinnen mit Wegzug, Neuanfang in der Großstadt sowie neuen Freundschaften, bei denen man »steil gehen« kann, umgehen, zeigte dieses Stück äußerst anschaulich. Daniela Wetz, Rektorin der Johann-Peter-Hebel-Schule, war begeistert: »Ihr wart super. Ich bin mächtig stolz auf euch.«

... seit über 60 Jahren für Sie da.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	
Überfall, Unfall: 110 Polizeirevier Singen: 07731/888-0 Krankentransport: 19222 Ärztlicher Notfalldienst: 116 117 Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525 Giftnotruf: 0761/19240 Notruf: 112 Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222 Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei) Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei) Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715	Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621 Frauenhaus Notruf: 07731/31244 Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504 STEISSLINGEN Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345 APOTHEKEN-NOTDIENSTE 0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS TIERÄRZTL. NOTDIENST 19./20.09.2015: Dr. Marko, Tel. 07731/68097

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

VEREINSNACHRICHTEN!

RIELASINGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Eine Tagestour bei Tiengen unternimmt der Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen am Mi., 23.9., unter Führung von Alma Schweizer, Tel. 07731/22936. Treffpunkt: 8.45 Uhr Bahnhof Singen.

SINGEN

DLRG

Zur Jugendversammlung lädt die DLRG-Ortsgruppe Singen am Sa., 26.9., um 14 Uhr ins Pumpenhaus (Rielasinger Str. 2 in Singen) ein. Tagesordnungspunkte sind: Begrüßung, Feststellung der Stimmberechtigten, Verlesung der Tagesordnungspunkte/Anträge auf weitere Punkte, Grußworte, Berichte des Jugendvorstandes, Kassenwartes und der Kassenprüfer, Entlastung des aktuellen Jugendvorstandes und der Kasse, Neuwahlen und Verschiedenes. Weitere Punkte können beim Jugendvorstand

(Sarah.Kayser@gmx.de) bis 23.9. eingereicht werden.

DRK

Eine Blutspendeaktion des DRK-Ortsvereins Singen findet am Di., 29.9., von 13-19 Uhr in der Scheffelhalle statt. Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft ist am Di., 22.9., ab 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Seniorengymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr

»Seniorengymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Seniorengymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr »Seniorengymnastik«, Bruderhofturnhalle. Jeden Freitag: 14 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

FIDELIO SENIORENCUB

Seinen nächsten Seniorennachmittag hat der Fidelio-Seniorencub am Do., 17.9., ab 14.30 Uhr in der »Scheffelstube«.

SCHNUPFVEREIN

Der nächste Hock findet am Fr., 18.9., um 16 Uhr beim Most-Jäckle statt. Gäste willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine Radtour im Hegau, von der Scheffelhalle über Neuhau-

sen, Engen, Aach (E) wieder nach Singen, ca. 3 Std., unternimmt der Schwarzwaldverein am So., 27.9.; Treffpunkt: 10 Uhr Scheffelhalle; Führung: Hannelore Lautenschläger, Tel. 66225.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Die erste Chorprobe des Senioreenchors Hohentwiel nach der Sommerpause ist am Do., 17.9.; interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

WORBLINGEN

SV

Zumba für Junge und Junggebliebene bietet der SV montags von 19-20 Uhr in der Hardberghalle an. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Anfänger/innen sind jederzeit willkommen. Schnuppertermine sind kostenlos.

Infos bei Übungsleiterin Barbara Paul, 07731/747209.

KURZ & BÜNDIG !

AWO-Clubprogramm vom 17.9.-23.9.: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., kein Arbeitsangebot; 13-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; kein Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Englisch-Sprachkurs; 17-20 Uhr gemeinsames Kochen; 9.30-16 Uhr offener Treff. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; keine Spiele; 9-12 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 9.30-16 Uhr offener Treff. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung; 9.30-16 Uhr offener Treff. Mi., 11-12.15 Uhr Arbeitsangebot; 14-17 Uhr Mini-golfen; 9.30-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.

Die **BUND-Kindergruppe Rielasingen-Worblingen** trifft sich am Sa., 19.9., um 9.30 Uhr am Fußballplatz Oberholz in Arlen. Thema: Ahornkronen oder Seiltanz? Mitgliedschaft nicht erforderlich. Bitte Vesper, Trinken und Sitzunterlage mitbringen; robuste, wettergerechte Kleidung und feste Schuhe sind Voraussetzung. Veranstaltungsende: 11.30 Uhr. Bei extrem schlechter Witterung ist das Treffen im Gemeinschaftsraum. Kontakt: Waltraud Kostmann, Tel. 07774/1072 oder mobil 0172/7406414.

Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerks in Rielasingen-Worblingen-Arlen, Bohligen u. Überlingen a. R.: »English Conversation« ab Mi., 23.9., im Pfarrheim St. Nikolaus in Worblingen; 1st group: 8.15-9.45 Uhr - Intermediate; 2nd group: 10-11.30 Uhr - Advanced; 15 x je 1,5 Std.; Leitung u. Anmeldung bei Frau U. Zellmer, Übersetzerin, Dozentin, Tel. 07731/25526.

»Gutes für Leib u. Seele nach Hildegard v. Bingen, Teil 2«, Hildegard-Seminar am Mo., 28.9., 19 Uhr im Pfarrheim Worblingen (anschl. gibt es kleine Kostproben aus der Hildegard-Küche); Referentin: Margot Auer, Kräuterpädagogin; Anmeldung: Elvira Ettl, Tel. 28641 bis spätestens 17.9. Zu Geselligkeit, Gedächtnistraining und Gymnastik im Johanniter-Zentrum, Zelglestr. 6 in Singen, lädt die Johanniter-Unfall-Hilfe immer dienstags von 14.15-17.15 Uhr ein. Infos unter 07731/99830. Voranmeldung ideal, aber nicht Bedingung. Es wird auch ein Fahrdienst angeboten.

PC-Senioren Rielasingen-Worblingen: Die Treffen am Montag und Freitag fallen bis Ende Oktober aus.

Einen **Erste-Hilfe-Kurs für den Führerschein** bietet die Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6 in Singen, jeden Samstag von 9-16.30 Uhr für die Fahrschulklassen A, B, M, L, T, C, CE und D an. Anmeldung nicht

erforderlich. Info: Tel. 07731/99830.

Die Seniorengruppe des Finanzamts Singen/Htwl. trifft sich am Do., 17.9., um 15 Uhr im Gasthaus »Hölzle König«, Hohenhewenstr. 53 (Nordstadt).

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 19./20.9.2015:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Predigtreihe Teil 2 (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Flötenkreis. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **Freie Evangelische Gemeinde:**

So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel altersgerechte Kindergottesdienste und Krabbelgruppe.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Ramsen/Buch«: So., 9.30 Uhr Bettags-Gottesdienst, ev.-ref. Kirche Ramsen.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 19./20.9.2015:

»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit Familien zum Schulbeginn mit Tauffeier. **St. Elisabeth:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 11 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

SCHÜLER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Gold & Silber
An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, uvm.

Singen a.H. Ekkehardstraße 35 jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Konstanz Katzgasse 13 (neben der VHS) immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus) immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
---	---	---

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie jetzt Ihr Ersparnis mit Gold + Silber!
Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.

www.schulergmbh.de - *** Besuchen Sie unsere große Münzhandlung in Singen a.H. ***

www.BYTE-WERK.de

Webdesign . Webentwicklung
Softwareentwicklung
Schulung . Kurse . Beratung

Inh. Andreas Lochmann . Überlingen a. R.
+49 (0) 172 .81 83 251 . info@byte-werk.de



Im großen Festzelt des Musikvereins Ehingen wird beim Herbstfest wieder allerhand Unterhaltung geboten.

FEIERN IN GEMÜTLICHER FESTZELT-ATMOSPHÄRE

Gerste, Hopfen, Wasser und Hefe: Das vom Musikverein Ehingen organisierte und veranstaltete Herbstfest in Ehingen steht ganz im Zeichen des »goldenen Glücks«, des Bieres aus dem Hause der Brauerei Hirsch, das die Fans vom 18. bis 20. und vom 25. bis 27. September im großen Festzelt auf dem Festplatz in Ehingen wieder in vollen Zügen genießen können. Doch die Besucher dürfen sich dabei natürlich nicht nur auf den goldenen Hopfensaft, sondern auch auf allerhand kulinarische Genüsse sowie ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Unterhaltungsprogramm freuen.

Die ganze Party findet in gemütlicher Festzeltatmosphäre statt, die keine Wünsche offen lässt. Mit Weinlaube, Pilsbar, Cocktailbar und Weizenbierstand dürfte für jeden etwas dabei sein. Vor dem großen Zelt versammelt sich dann noch der traditionelle Vergnügungspark mit vielen verschiede-

denen Fahr- und Unterhaltungsge- schäften. Gäste, die lediglich Essen wollen und vor 21 Uhr das Zelt wie- der verlassen, bekommen den vollen Eintrittspreis erstattet. Eintrittskarten gibt es nur an der Abendkasse, Re- servierung und Vorverkauf sind leider nicht möglich.

Samstag, 19. September

Am Samstag, 19. September, geht die Party so richtig los! Als Warm up wird die Musikkapelle Stetten an der Donau ab 18 Uhr für Stimmung sor- gen. Es gibt deftige Mahlzeiten aus eigener Schlachtung für Jung und Alt. Um 21 Uhr geben dann die Troglauer Buaben unter derem Motto »Heavy Volksmusik« das Startzeichen zum Herbstfest Mega-Event. In den ver- gangenen 12 Monaten erreichte die Band über 200.000 Zuhörer bei rund 90 Auftritten. Zehn Jahre nach ihrem ersten Auftritt und acht Jahre nach ihrem Debüt Album präsentieren die

rockigen Lederhosenträger nun eine abermals sehr illustre Mischung an partytauglichen Songs, aber auch das eine oder andere Stück für Herz- schmerzversther(innen).

Sonntag, 20. September

Am Sonntag, 20. September, beginnt der Tag um 11 Uhr mit dem Früh- schoppenkonzert des Musikverein Raithaslach-Münchhöf. Nachmittags sorgt dann der Musikverein Beuren a.d.A während der durchgehend war- men Küche für stets beste Unterhal- tung. Ab 17 Uhr werden dann die Rande- Musikanten ihr Bestes geben und den Gästen einen gelungenen Abend beschern. Eintritt ist frei.

Freitag, 25. September

Gerade einmal fünf Tage später ist das Orga-Team bereit für den näch- sten Ansturm. Am Freitag, 25. Sep- tember, öffnet das Festzelt seine Pforten erneut. Ab 19 Uhr zeigt die Küchen-Crew wieder, was Sie kann. Im Hauptzelt feiern ab 20 die Baarerer Luusbuäbä ihrer Premiere in Ehingen. Ab 21 Uhr geht dann wieder in der Herbst- festbar die Party ab - bei der be- sten Musik der 80-er und 90-er Jahre sowie von heute bleibt sicher- lich kein Tanzbein still stehen. Dazu hat die Cocktailbar und Wein- laube natürlich wieder die besten

Cocktails und exquisitesten Weine im Angebot.

Samstag, 26. September

Am 26. September kommen die Pa- pi's Pumpels zu der großen Ehre, das sechste Mal die Herbstfestbühne zu rocken. Zuvor gibt es ab 18 Uhr die angemessene Stärkung, um für die Schlagerband aus Stockach gewapp- net zu sein. Das WarmUp wird von der Trachtenkapelle Obereschach be- gleitet. Um 21 Uhr werden die Pum- pels dann das Startzeichen zur Pum- pels-Partynacht und eine Reise durch die bunte Schlagerweltgeben. Die Partywilligen dürfen sich auf heiße Rhythmen und coole Beats bis in die frühen Morgenstunden freuen.

Sonntag, 27. September

Sonntag, 27. September, ist der letzte Tag, an dem sich die Besucher auf den Genuss von Schlachtplatte und Co. einlassen können. Um 11 Uhr gibt es wieder durchgehend allerlei leckeres aus täglich frischer Schlach- tung, gemischt mit der Musik des Musikvereins Mühlhausen. Nachmit- tags sorgt dann der Musikverein Saul- dorf für gute Stimmung im Herbst- festzelt. Der Abschluss des Herbstfestmar- thons beginnt um 17 Uhr mit der Bauernkapelle Mindersdorf und deren gelungenen Mischung aus tra- ditioneller und moderner



Die Besucher dürfen sich auf kulinarische Genüsse und jede Menge Unterhaltung freuen.



An zwei Wochenenden können die Besucher in zünftiger Leder- hosen- und Dirndl-Montur feiern.

Glück gehabt.*

STADTWERKE ENGEN

*Günstige Angebote, umfangreiche Leistungen und guter Service haben allerdings nichts mit Glück zu tun, sondern mit kunden- orientiertem Handeln. Als Ihr örtlicher Versorgungsdienstleister nehmen wir das sehr ernst. Sie haben Fragen? Frau Anna Dusilo und Frau Martina Löwner beraten Sie gerne persönlich unter (07733) 9480-17 oder via E-Mail: a.dusilo@stadtwerke-engen.de, m.loewner@stadtwerke-engen.de Stadtwerke Engen GmbH Eugen-Schädler-Straße 3 78234 Engen Telefon (07733) 9480-0 Telefax (07733) 9480-20 www.stadtwerke-engen.de info@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

Aus Hegauer Streuobst

fruchtig
frische

AUER

Obstsäfte

vielfach DLG- prämiert

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
Abholung: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Natürlich regional!

RANDEGGER
Mineralwasser.de

Isotonischer Sportiv Drink
Der Durstlöcher mit wertvollen Vitaminen und Mineralien

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

Landmetzgerei Engler

Qualität aus Honstetten – da weiß man, dass es schmeckt ...

Landmetzgerei Engler

www.metzgerei-engler.de info@metzgerei-engler.de

Wir wünschen der Musikkapelle Ehingen beim Herbstfest 2015 viel Erfolg!

Gemeinde Mühlhausen-Ehingen

wünscht allen Besuchern des Ehinger Herbstfestes viel Spaß.

TROGLAUER
Samstag, 19. September

Papi's Pumpels
Samstag, 26. September

Mehr Infos unter **WWW.herbstfest.de**

HIRSCH
PRIVATBRAUEREI SEIT 1782

Wir wünschen allen Besuchern des Ehinger Herbstfestes guten Durst, viel Spaß und einen genussvollen Aufenthalt!

WWW.HIRSCHBRAUEREI.DE

Ich wünsche ...

allen Besuchern viel Spaß!

Jacqueline Feil
Tel. 077 31 / 88 00-33
j.feil@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Ein Kleinod im Marktgeschehen

Öko-Markt zeigt die Vielfalt regionaler Produkte

Engen (rab). Braeburn, Elster und Jonagold begegnen einem im Supermarkt ständig. Doch Berlepsch, Cox Orange? Die liegen dort nicht so oft auf dem Präsentierteller. Und dennoch lohnt es sich, sie kennenzulernen! Genau diese Mission hat Horst Öxle, der beim 23. Engener Ökomarkt am 27. September an seinem Stand über die Vielfalt der regionalen Apfelsorten informiert, die oft nur noch der älteren Generation bekannt sind. Eine kleine kulinarische Zeitreise in die Vergangenheit können die Besucher auch am Stand von Herbert Sättle unternehmen, der mit seinem historischen Kartoffeldämpfer für köstliche Grüße aus alten Zeiten sorgt. Überhaupt ist für den Gaumen viel geboten: Es gibt Honig- und Bienenprodukte, Liköre aus eigener Herstellung, mediterrane Feinkost, Waren aus fairem Handel, Most, Gutes aus Südtirol und vieles mehr. Dazu können sich die Besucher Alpakas anschauen, Handarbeiten, diverse Schmuckunikate und Textilien bewundern und kaufen, sich für den Winter mit selbstgemachten Mützen, Schals und anderen warmen Kleidungsstücken ausrüsten. Darüber hinaus bieten die Aussteller unter anderem Naturkissen und Seifen, Naturbürsten, Taschen, Lederwaren aus vegetabil gegerbtem Leder, Kinderkleidung und vieles mehr an. Einziger Wermutstropfen: Die



Engens Bürgermeister Johannes Moser und Heike Bezikofer von der Bauverwaltung freuen sich auf den Öko-Markt. swb-Bild: rab

beliebte Pilzausstellung kann dieses Jahr leider nicht gezeigt werden. »Der Sommer war viel zu heiß, weshalb die Pilze noch nicht wachsen konnten«, erklärt die Leiterin der Bauverwaltung, Heike Bezikofer. Die jungen Besucher dürfen sich unter anderem auf einen Bienen Schaukasten, Showbacken, Gold waschen und Edelsteine schleifen mit »Tommy, dem Weltenbumler«, Bastelaktionen in der Stadtbibliothek, ein Puppenspiel, eine Kinderhüpfburg sowie einen Kletterwürfel freuen. Kurzum: Der Öko-Markt, der von 11 bis 18 Uhr stattfindet, bietet eine enorme Vielfalt an Produkten und Infos rund um

die Themen Ernährung, Gesundheit und landwirtschaftliche Produktion in der gesamten Altstadt an. Dabei ist der Markt ganz buchstäblich ein einzigartiges Kleinod in der Region. Einen Markt, der sich ausschließlich auf Öko-Produkte fokussiert, gibt es hier sonst nicht. Engen hat damit ein Alleinstellungsmerkmal, auf das Bürgermeister Johannes Moser stolz ist: »Damit setzen wir ein Zeichen und zeigen unsere Wertschätzung gegenüber der Natur.« Aufklärung sei im Umweltschutz wichtig, denn: »Wenn man nichts darüber weiß, kann man kein Verständnis und kein Verantwortungsgefühl entwickeln.«

Schrott wird abgeholt

Gottmadingen (swb). Der Fanfarenzug Gottmadingen führt am Freitag, 18. September, ab 17 Uhr im Heilsberggebiet und Taschen eine Schrottsammlung durch. Am Samstag, 19. September, wird ab 8 Uhr im restlichen Teil von Gottmadingen gesammelt. Mehr Infos im Internet unter www.fanfarenzug-gottmadingen.de.

Mosten in Welschingen

Welschingen (swb). In der Gemeindemosterei Welschingen kann ab Samstag, 19. September, gemostet werden. Anmeldungen nimmt Gerald Wesle unter Telefon 0172/1584060 von Mittwoch bis Freitag ab 19 Uhr entgegen. Das Entgelt beträgt zehn Cent pro Liter.

Führungen durch Engen

Engen (swb). Am Donnerstag, 17. September, findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Bademagd« in Engen statt. Am Freitag, 18. September, findet dann um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau statt. Treffpunkt ist jeweils auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Anmeldungen bei Carmen Mangone, Telefon 07733/502249.

Handwerkskunst vom Feinsten

Gailingen (swb). Das wunderschöne Gelände am Rheinufer in Gailingen lädt auch in diesem Jahr erneut zu einem Besuch des Töpfer- und Keramikmarktes ein, der am 19. und 20. September jeweils von 11 bis 18 Uhr stattfindet. Rund 40 Aussteller aus dem gesamten Bundesgebiet präsentieren dort mittlerweile zum elften Mal traditionelle und moderne Handwerkskunst vom Feinsten. Der feste Stamm langjähriger Aussteller wird auch dieses Jahr wieder erweitert: Einige neue Handwerker sind mit von der Partie. Die strengen Kriterien an Professionalität und Qualität sind der Maßstab für die Teilnahme am Töpfermarkt. In einer Zeit der Beliebigkeit und Massenproduktion findet der Besucher auf solchen Märkten echte Handarbeit aus kleinen Werkstätten und Familienbetrieben. Man erhält freundliche und fachkundige Beratung in einer entspannten Atmosphäre. Das Angebot reicht von Gebrauchskeramik für den täglichen Einsatz bis zu modernen Arbeiten, Schmuck aus Ton, feinem Porzellan, Raku und Gartenobjekten. Ute Andre-Engelhardt begeistert ihre interessierten Zuschauer beispielsweise jedes Mal aufs Neue mit ihrem qualmenden Brennofen: Sie zeigt bei ihren Vorführungen die aus dem mittelalterlichen Japan stammende Raku-Brenntechnik. Keramikblumen



Schönes Handwerk gibt es auf dem Töpfermarkt. swb-Bild: pr

in allen Farben und Größen präsentiert Tatjana Hierl. Dagmar Griewisch-Berkau zeigt wieder Vorführungen an der Drehscheibe. Barbara Lattner aus Konstanz und Monika Seidel aus Gailingen vertreten die Heimatregion. Das besondere Ambiente des Uferparks mit seinen hohen Bäumen bietet dabei die besten Voraussetzungen für die Präsentation einer phantasievollen und spannenden Keramikwelt. Infos und alle Aussteller unter www.töpfermarkt.com.

Mit Kompetenz und Humor im Einsatz

Aach (swb). Üblicherweise agiert er im Hintergrund, hält alle Fäden in der Hand und schreibt als Schriftführer im Gemeinderat eifrig mit. Bei der ersten Ratssitzung nach den Ferien stand Manfred Ossola jedoch ausnahmsweise einmal im Rampenlicht: Der Aacher Hauptamtsleiter wurde von Bürgermeister Severin Graf für 40 Jahre Tätigkeit im öffentlichen Dienst geehrt. Am 1. August 1975 begann Ossola seine Laufbahn als Auszubildender bei der Stadt Stockach. Nach einer weiteren Ausbildung zum gehobenen Verwaltungsdienst und einem Studium an der Fachhochschule für öffentlichen Dienst in Kehl kam er am 1. März 1982 nach Aach. Dort war er zunächst elf Jahre lang als Stadtkämmerer tätig, bevor er hausintern zum Hauptamts- und Grundbuchleiter aufstieg. Seit 14 Jahren ist Ossola sowohl der Dienstälteste im Rathaus als auch am Ratstisch, an dem er als Schriftführer agiert. Der Aacher Bürgermeister Severin Graf weiß Ossolas Dienste für die Verwaltung dabei sehr zu schätzen. »Er ist ein sehr wertvoller Mitarbeiter, sehr fachkompetent, sehr fleißig, engagiert, kreativ und hoch belastbar«, lobte Graf. Zudem



Der Aacher Hauptamtsleiter Manfred Ossola (l.) wurde von seinem Chef, Bürgermeister Severin Graf, für seine 40 Jahre Tätigkeit im öffentlichen Dienst geehrt. swb-Bild: pr

zeichne sich Ossola durch ein ausgezeichnetes technisches Verständnis, seinen großen Erfahrungsschatz, von dem alle im Haus profitierten, sowie seine »humorvolle und gesellige Art« aus, die zu einem guten Betriebsklima beitrage. »Ich als Chef der Verwaltung bin sehr froh, dass ich so einen Mitarbeiter in führender Tätigkeit habe«, verdeutlichte der Bürgermeister.

Beste Stimmung beim Boule-Turnier

Rielasingen-Worblingen (swb). Unter den Teilnehmern des 16. Boule-Turniers des Freundeskreises Nogent-sur-Seine waren nicht nur Boule-Begeisterte aus der Doppelgemeinde und dem ganzen Hegau, sondern auch rund ein Dutzend Franzosen, die meisten aus der französischen Partnergemeinde an der Seine. Schweißtreibende und spannende Spiele kennzeichneten das halbtägige Turnier, bei dem am Abend die Sieger feststanden. Den ersten Preis gewann das Team Michel Jouy, Alain Fivet und Thomas Lohrer. Platz 2 belegte das Team Renate Rudigier, Gaby Lederle und

Gerhard Bumiller. Auf Platz 3 kamen Simone Kunze, Christian Bessacenet und Herbert Jacob, den 4. Platz errangen Heike Lohrer, Ursel Bumiller und Jacques Boulassel. Einen Sonderpreis gab es für die beste Dame des Turniers, Renate Rudigier. Bester Franzose des Turniers war Michel Jouy aus Nogent-sur-Seine, er erhielt aus den Händen von Alt-Bürgermeister Ottmar Kledt einen selbstgeschriebenen Sonderpreis. Der Abend klang bei einem deutsch-französischen Beisammensein im Clubheim des SV Worblingen aus.



Sieger des diesjährigen Boule-Turniers 2015 des Freundeskreises Nogent-sur-Seine sind (v. l. n. r.): Alain Fivet, Michel Jouy und Thomas Lohrer. swb-Bild: pr



In der Gewichtsklasse bis 57 Kilogramm (fr.) schulterte Jannik Köpsel Yannis Abedi. swb-Bild: pr

Sieg im ersten Heimkampf

Gottmadingen (swb). Die Ringer des KSV sicherten sich in der Begegnung gegen Tennenbronn vor eigenem Publikum mit zwei Siegen am Schluss Punkte. Bis 57 Kilogramm (fr.) schulterte Jannik Köpsel Yannis Abedi (4:0). Bis 130 Kilo (griechisch) bekam Dominik Pfeiffer die Punkte (4:4). In der Klasse bis 61 Kilo (gr.) war Hannes Zuber Sieger (8:4). Bis 98 Kilo (fr.) gewann Steffen Mack gegen Murat Sen (10:4). In der Klasse 66 Kilogramm (fr.) musste sich Phillip Ruh auf Schulter gegen Daniel Herrmann geschlagen geben (10:8). Nach der Pause baute Daniel Weh mit einem Schulterrieg gegen Rafael Gün-

ter die Führung aus (14:8). In der Kategorie 66 Kilogramm (gr.) unterlag Rubin Quni gegen Felix Lehmann auf Schulter (14:12). In 86 Kilo Freistil konnte Arthur Stang für den KSV Pascal Samland gleich zu Beginn des Kampfes schultern (18:12). In der Gewichtsklasse bis 75 Kilo bot Lucian Lucaci einen sehenswerten Kampf gegen Matheo Lehmann (22:12), den dann Michael Kampka in 75 Kilo griechisch für sich entscheiden konnte. Am Ende siegten die KSV-Ringer souverän und müssen kommende Woche nach Urloffen, wo sie um 18 Uhr gegen die Bundesligareserve antreten.

Ehrenrunden am Brunnen

Schlatter Herbst überzeugt mit Premiere

Singen-Schlatt (of). Der Singener Stadtteil Schlatt feierte sein »Dorffest« dieses Jahr als »Schlatter Herbst«, und das Experiment ist - auch dank des günstigen Wetters - gut gelungen. Denn der »Schlatter Herbst«, der mit zahlreichen Aktivitäten wie Kletterwand, einer Rodelbahn, Riesenkicker für Alleinstellungsmerkmale sorgte, wirkte in die Region. Rund um die Zone der Aktivitäten waren die Vereine postiert, die neben dem Festzelt für die Bewirtung der Gäste sorgten. Oder auch für durchaus wichtige Informationen sorgten: so konnte man auf einem großen Plakat lesen »Rettet die Burg«, das der Förderverein der Ruine Hohenkrähen an der Straße aufgespannt hatte, um über eine dringend notwendige Sanierung zu informieren, die der Burgbesitzer niemals alleine stemmen könnte.

Mit der offiziellen Eröffnung am Samstagmittag konnten die Schlatter auf ein Alleinstellungsmerkmal setzen. Der »Schlatter Duathlon« bei dem mit möglichst wenig Wasserverlust, eine Schubkarre im Wettlauf durch das Festgelände manövriert werden musste, und zudem noch Treffsicherheit ge-



Singens OB Bernd Häusler bei einer seiner Strafrunden, die er beim 1. Schlatter Duathlon rund um den Dorfbrunnen einlegen musste.

swb-Bild: of

fordert war, um möglichst wenig Strafrunden um den Dorfbrunnen absolvieren zu müssen, setzte sich das ausgeloste Team von MdL Wolfgang Reuther, OR Stephan Einsiedler und GR Dr. Benedikt Oexle in der von Christof Martin moderierten Gaudi recht souverän durch. Das Team um OB Häusler schied dagegen schon in der Vorentscheidung aus, da Team-

kollege Dirk Oehle mit seiner »Neuen Linie« nicht ganz den richtige Kurs verfolgt hatte.



Mehr Bilder gibt es unter bilder.wochenblatt.net, ein Video vom Duathlon unter clips.wochenblatt.net.

Vorstellung und Ehrung

Singen (swb). Der Senioren-Bildungskreis beginnt am Freitag, 18. September, um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus mit dem neuen Semesterprogramm, das Marion Czajor vorstellt. Hans Enzenroß präsentiert anschließend in einer Diaschau besondere Ereignisse des Bildungskreises wie zum Beispiel die Turmbesteigung der Herz-Jesu-Kirche mit Blick über die Dächer Singens und einer einzigartigen Panoramasicht, die unsere Landschaft bietet. Danach wird Franz Ehinger für seine 35-jährige aktive Mitgestaltung am Seniorenprogramm geehrt. Gäste sind herzlich willkommen.

Politischer Frühschoppen

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Bücherstube geht neue Wege und lädt zu einem Sonntag-Morgen-Gespräch, am 20. September, 11 Uhr, in das Hotel Krone als politischen Frühschoppen ein. Der aktuell viel diskutierte Autor Hermann Ploppa vertritt die Auffassung, dass transatlantische Netzwerke demokratische Entscheidungsprozesse aushebeln.



Jugend sammelt Schrott

Rielasingen-Worblingen (swb). Auch im 2. Halbjahr 2015 führt die Jugendfeuerwehr Rielasingen-Worblingen eine Schrottsammlung »Bringsammlung« (nur Schrott, kein Altmaterial) durch.

Das gesammelte Material kann am Samstag, 19. September, zwischen 8 und 16 Uhr zum Sammelplatz im Bauhofgelände in der Carl-Benz-Straße (nicht am Feuerwehrgerätehaus) hingebraucht werden. Es werden keinerlei Elektrogeräte oder Elektronikgeräte angenommen. Bei evtl. Fragen können Sie Jens Graf unter Tel.-Nr.: 0173/3852282 erreichen.

Jubiläum der Fuggerglocke

Singen (swb). Im sechsfachen Geläut der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Singen ist eine künstlerisch besonders wertvolle Glocke. 1565 in Lindau gegossen, wurde sie vom damaligen Singener Ortsherrn, dem Augsburger Patrizier Johann Jakob Fugger, gestiftet. Über diese 450 Jahre alte Bronzeglocke sowie über die berühmte Augsburger Kaufmannsfamilie Fugger wird der frühere Konstanzer Kreisarchivar Dr. Franz Götz am Mittwoch, dem 16. September, um 19.30 Uhr im Kardinal-Bea-Haus einen Vortrag halten. Der Eintritt ist frei.

clever-fit.com



JETZT schnell anmelden

**Fitness
GRATIS
bis 2016***

Gültig ab sofort,
für die ersten
100 Neuanmeldungen

**Komm zum
Jubiläumswochenende
vom 26.09. - 27.09.2015**

Jeder ist herzlich Willkommen egal
ob Mitglied oder Interessent!

Samstag 26.09.2015

Discotraining
von 21:00-24:00 Uhr

Sonntag 27.09.2015

ab 10:00 Uhr

Sektfrühstück mit weiteren
Überraschungen und Kinderbetreuung
(von 10:00-16:00 Uhr)

clever fit Singen

Fittingstr. 47, 78224 Singen am Hohentwiel

Tel. 07731-9758164

Schon über
230x
in Deutschland!

**clever
fit**

* Gültig ab sofort, für die ersten 100 Neuanmeldungen. Gratiszeitraum bis 31.12.2015. Zzgl. einmaliger Karten- und Verwaltungspauschale von jeweils 19,90 € (insgesamt 39,80 €) und einer halbjährlichen Servicepauschale von 19,90 €. Unverbindliche Preisempfehlung. Bei einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten und jährlicher Vorauszahlung, auch monatliche Beitragszahlung möglich, dabei kann je nach Studio der Mitgliedsbeitrag variieren. Ein Angebot der cf Fitness Singen, Fittingstr. 47, 78224 Singen am Hohentwiel